

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89068
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	222
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	08.09.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1714,2
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen zwei Nutzungseinheiten, auf der Ostseite mit brachliegender, ehemaliger Gartenbaunutzung, ehemals intensiv genutzt, heute seit einigen Jahren ohne Nutzung. Mit mäßig steil geneigten, um 0,5 m hohem Ufer, entlang dessen Fuß mit 0,5 m breiten Röhrichtstreifen mit hohen Anteilen von Zypergrassegge und nitrophytischen Arten. Auf der Westseite mit einem ähnlich gestalteten Ufer, das aber regelmäßig beweidet wird, dadurch von hohen Anteilen von Binsen überwachsen ist und in Teilen recht kräftig zertreten und zerklüftet ist. Die Wasserfläche dazwischen ist zwischen 1 m und fast 2 m breit, an der Oberfläche fast vollständig bedeckt von Wasserlinsen, wobei hohe Anteile von Buckelwasserlinse anzeigen, dass hohe Nährstoffgehalte vorherrschen. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Der Graben ist allein durch das strukturreiche Ufer und dessen artenreichen Bewuchs insgesamt relativ günstig ausgebildet. Offenbar herrscht dauerhafte Wasserführung. Westlich davon wurden weitere Gräben dem Typ zugeordnet, die vollständig innerhalb der beweideten Grünlandflächen liegen. Hier ist die Wasserfläche meist nur zwischen 0,5 und 1 m breit, die Ufer sind reich an Flatterbinse, die auf die dauerhafte Beweidung hindeutet. Zum Teil sind die Ufer etwas höher. Auch hier sind offenbar dauerhafte Wasserflächen mit durchgängigen Wasserlinsendecken vorhanden. Submerse Vegetation ist vermutlich nicht vorhanden, die Wassertiefe beträgt nur rund 10 bis 20 cm, das Wasser ist im übrigen klar, submerse Vegetation aber nicht erkennbar. Schlieren auf der Wasseroberfläche deuten auf eine leichte Eisenockerbelastung hin. Aufgrund einer teils hohen Dichte von Froschbiß können Teilabschnitte der Gräben auch als Froschbiß-Flußampfer-Gräben bezeichnet werden. Teilabschnitte sind fast verlandet und von den Röhrichten der Ufer fast vollständig überwachsen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Grünland östlich Marschbahndamm südlich Süderquerweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, beweidet, Gartenbauflächen, brachliegend		
Rechtswert (X)	578231	Hochwert (Y)	5917709
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

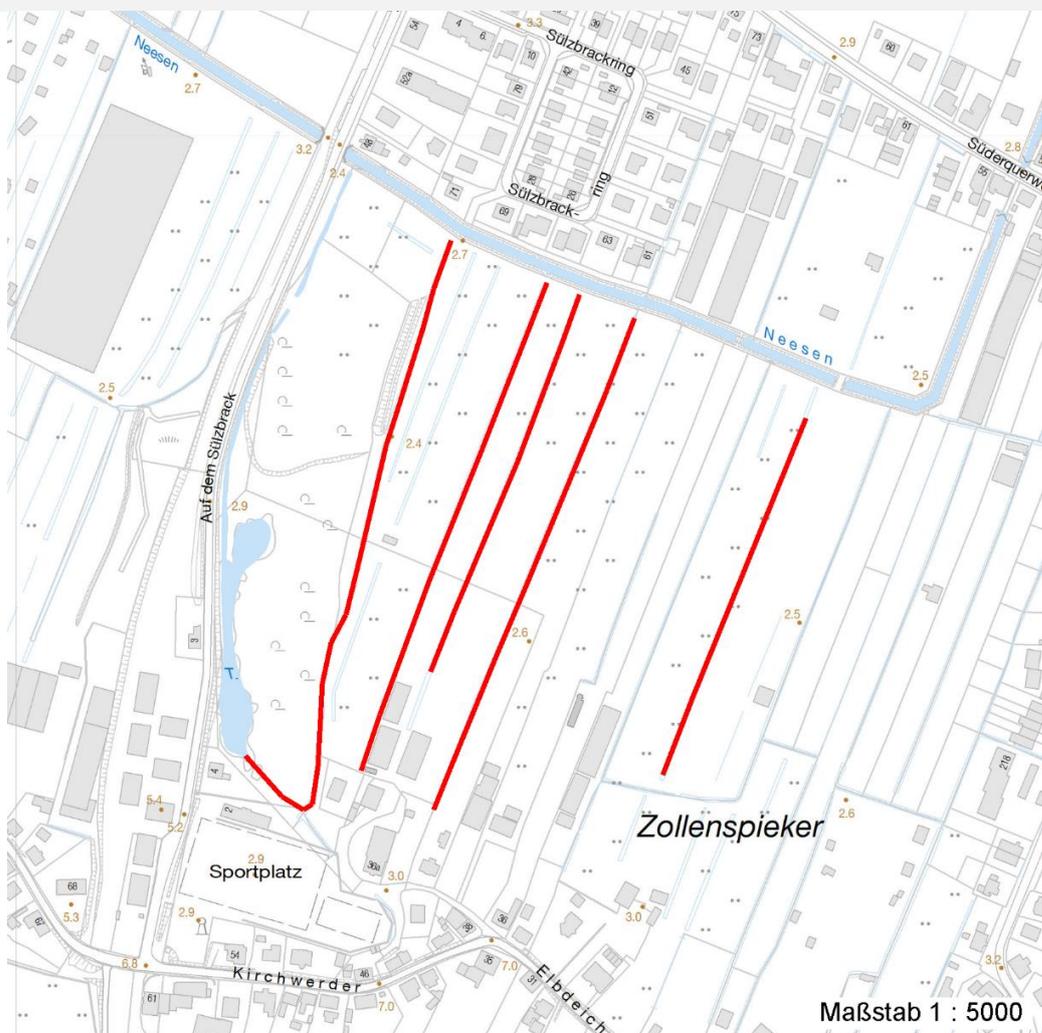
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89068
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	222
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	08.09.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1714,2
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39575	0	7816_222_080914_1.JPG	
39576	0	7816_222_080914_2.JPG	
39577	0	7816_222_080914_3.JPG	
54638	0	7816_222_080914_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse Wertgesichtspunkte	Offenbar sehr hohe Nährstoffgehalte und verarmte Gewässerbiozönose. Arten- und struktureich bewachsene Ufer, dauerhafte Wasserführung, potentiezell geeignet als Amphibien-Lebensraum (es wurden jedoch keine Hinweise auf Amphibien gefunden).

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89068
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	222
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	08.09.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1714,2
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Vermutlich ist eine Entschlammung notwendig, der Wasserstand sollte nach Möglichkeit dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden.
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7816_222_080914_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7816_222_080914_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7816_222_080914_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7816_222_080914_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89068
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	222
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	08.09.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1714,2
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gl - Wasserlinsen-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89068
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	222
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	08.09.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1714,2
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-													
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	z		-	-								3	3				
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-								V		V V			
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-													
Wolffia arrhiza (Zwerg-Wasserlinse)	7	h		-	-									3	3			
														Anzahl Rote Liste Arten	2	2	1	2
														Anzahl Arten	17			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland